

KREUZKIRCHE

AKTIV

Die Gemeindezeitung der
Evangelischen Kreuzkirche Graz



Foto: Nicole Hochkofler

Glaube neu entdecken

Karfreitag 3.4. 9.30+19 Uhr Ostern 5.4. 9.30 Uhr
Kabarett TV Gottesdienst MO 6.4. um 10 Uhr
Alpha-Kurs Startfest: DO 16.4. um 19 Uhr
Lange Nacht der Kirchen FR 29.5. MUTEinander

FRÜHJAHR 2026

**Evangelische
Pfarrgemeinde A.B.
Graz-Kreuzkirche
8020, Mühlgasse 43**

Pfarrer:
Paul G. Nitsche
0699/ 188 77 628
paul.nitsche@evang.at



Kurator:
Thomas Föhse
0699/ 188 77 625
kurator@graz-kreuzkirche.at



Pfarrbüro:
Angelika Krammer
pg.graz-kreuzkirche@evang.at und
kb.graz-kreuzkirche@evang.at



Parteienverkehr:
Di und Do 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
0699/ 188 78 625

Pfarrerin i.E.:
Barbara Lazar
0676/ 603 67 84
lazar@graz-kreuzkirche.at



Jugendreferent
Christoph Kuß
0699/ 188 77 627
christoph.kuss@graz-kreuzkirche.at



Seelsorge-NOTRUF der Grazer evangelischen Gemeinden:
Wochenende: 0699/ 101 02 033

Bankverbindung:
RLB Steiermark,
IBAN:
AT78 3800 0000
0570 2931
BIC: RZSTAT2G



Web: www.graz-kreuzkirche.at
Unsere App: Begegnung Leben
Verfügbar in den App-Stores
und online via
begegnungleben.comuniapp.at



Fotos: Kreuzkirche



Foto: Klaus Meitz

Glaube neu entdecken... Was der Gekreuzigte, die leere Kirche, die weinende Maria Magdalena und die Frage "Brauchst du was?" im Volksgarten miteinander zu tun haben, erklärt Ihnen Pfarrer Paul G. Nitsche im Zuge der Führung zu den Graffiti an unserer Kirche. Herzlich willkommen zur Langen Nacht der Kirchen am 29.5. in der Kreuzkirche.



Fotos: Larissa Oberegger

In der Pfarrgemeinde Leibnitz - der überregionale Konfi-Kurs im Jänner: Anlässlich des „Tages des Judentums“, ein ökumenischer Gedenktag, der Wurzeln des Christentums im Judentum betont und jüdisch-christliches Verständnis fördert. Seit 2000 wird er genutzt, um Antisemitismus zu bekämpfen, vergangenes Unrecht zu reflektieren und die Weggemeinschaft zu stärken.



Foto: Alois Kölbl

Ein großes Miteinander im ökumenischen Gottesdienst Lend-Gries bei der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen am 20.01.2026 bei den Baptisten: Vlnr: Provisor Alois Kölbl (rk), Kaplan Jacques Niyibizi (rk afrik), Bohdan Karpljak (griech kath ukr), Pfarrer Paul Nitsche (evang), Diakonin Ines Tobisch (altkath), Pastor Bruno Gasper (bapt), Father Christian Egwakhide (rk afrik), Pfarrer Reinhard Kofler (rk), Bezirksevangelist Reiner Hasenauer (neuapostol), Pfarrer Samuel Ebner (altkath)



Ich wünsche mir was ...

Da sind Wünsche und Ideen, was Pfarrgemeinde alles können und geben solle. Gut so! – Immer mehr erwarten sich gar nichts mehr von ihrer Kirche. Wie schade! – Für die kleiner werdende Pfarrgemeinde verschärft sich die Frage: Was sollen wir tun und was müssen wir lassen?

„Begegnung leben“

Unser Leitbild.

Vor einigen Jahren entwickelt von der Gemeindevertretung, gibt Orientierung für Entscheidungen. Dazu kommen die Begriffe „Brotbrechen – annehmen – strahlen“. Drei weitere Sätze entfalten die Bedeutung, drei Bibelstellen verorten sie in unserer christlichen Tradition:



Wir evangelische Christinnen und Christen der Grazer Kreuzkirche schöpfen Kraft aus dem gemeinsamen „Brotbrechen“.

(mehr dazu: Apg 2, 42)

Wir nehmen einander mit unseren Stärken und Schwächen an.

(mehr dazu: Röm 15, 7)

Wir strahlen durch unsere Gemeinschaft und Vielfalt.

(mehr dazu: Mt 5, 14)

Eine Zeit der Veränderungen



Manche mögen Veränderungen, manche nicht. Oft geschehen diese ohne unser Zutun. Dennoch bleibt die Herausforderung bei uns, damit umzugehen. Dabei sind die Varianten, sich zurückzulehnen, auf einen „Gefällt mir (nicht)“-Button zu drücken oder nichts zu tun, ebenfalls bereits Entscheidungen.

– Welche Möglichkeiten bleiben in so einer Zeit, um aktiv Antworten zu bekommen?



Der Blick über den Tellerrand

Michael Herbst, der emeritierte Professor für Praktische Theologie motiviert in seinem Podcast „Praktisch. Theologisch. Kirche.“ aktiv zu werden. In der Folge „9.1



Foto: Hochkofler

Ehrenamt | Hauptamtliche brauchen wir ja dann nicht mehr“ beschreibt er lebhaft die Veränderungen unserer Kirche. Er lädt ein, übergemeindliche Möglichkeiten auszuprobieren und mit dem Blick „Team vor Projekt“ die eigenen Gaben einzubringen.

Aktuelle Projekte bei uns:

- den **Frühstücksgottesdienst** genießen (Seite 9)
- mitfeiern in den Gottesdiensten in der **Karwoche** (Seite 9)
- einladen zum **Kabarett-GD** am Ostermontag (Seite 5)
- teilnehmen am ökumenischen **Glaubenskurs Alpha** (Seite 6)
- den **Tauferinnerungskindern** und **Konfirmanden** den Rücken stärken (Seite 14 und 15)
- Leute einladen zur **Langen Nacht der Kirchen** (Seite 4)
- mitorganisieren für Herbst bei der **LEGO® Stadt** (Seite 7)

Beteiligung und Gottvertrauen

Herzliche Einladung zu beidem! Also ein *aktiver Teil** von unserer Pfarrgemeinde zu bleiben bzw. zu werden und für das Miteinander in der Kreuzkirche und darüber hinaus im *Gebet* einzustehen.

So grüßt Euch aktiv in der „KK aktiv“

Ihr

Pfarrer Paul G. Nitsche
paul.nitsche@evang.at

*) *All denen, die Jahr für Jahr auch mit ihrem Kirchenbeitrag das Leben in dieser Pfarrgemeinde ermöglichen, sei an dieser Stelle großer Dank ausgesprochen.*

Liebe Gemeinde!



Foto: Thomas Föhse

Dankbar blicke ich zurück auf unseren Adventmarkt. Der Aufwand hat sich wieder einmal gelohnt! Nicht nur wegen dem Top - Ergebnis, sodass vielen Menschen geholfen werden kann, es waren die vielen Begegnungen am Markt selbst. Da war Weihnachten spürbar.

Wir starten in ein neues Jahr. 2026, was wird es bringen? Was wollen wir in diesem Jahr bewegen und vor allem WIE?

Im Presbyterium machen wir uns dazu viele Gedanken, wie mag christliche Jugendarbeit heute gelingen? Dass alte Strukturen nicht mehr funktionieren, sehen wir. Wollen wir an Altem festhalten oder ganz frech Neues ausprobieren. Funktionieren Zeitungen und E-Mails zur Kommunikation noch? Oder ist es doch die „Begegnung Leben – App“? Liegen wir (das Presbyterium) mit unseren Ideen richtig? Was tut sich auch in den anderen Bereichen wie z. B. Gottesdienst, Religionsunterricht, Seelsorge, Seniorenarbeit, Büroorganisation, Gebäudeverwaltung? Müssen wir über Gemeindegrenzen hinausschauen und mehr zusammenarbeiten?

Kann uns etwa der eine oder andere von Euch weiterhelfen? Wir freuen uns über eure Ideen und Vorschläge.

Ihr Thomas Föhse
kurator@graz-kreuzkirche.at



Gebet

Vater im Himmel, was uns im neuen Jahr noch bevorsteht, wissen wir nicht. Eines aber ist sicher: Du bist alle Tage bei uns, bis an der Welt Ende!

Danke für dein Wort, das unseren Glauben stärkt und uns Halt gibt.

Herr, wir staunen und freuen uns immer wieder über deine wunderbare Schöpfung, die deine Größe offenbart. Hilf uns, gute und verantwortungsvolle Haushalter zu sein.

Herr Jesus Christus, schenk uns allen die innere Einkehr, dass wir in der Karwoche wieder dein Leiden und Sterben bedenken und uns auf das Wesentliche konzentrieren. Du hast die Schuld der ganzen Welt aus unfassbarer Liebe ans Kreuz getragen – dafür sei dir Lob, Ehre, Dank und Anbetung. Deine Auferstehung löst große Freude aus, weil du den Tod besiegt hast und lebst.

Ostern ist ein Freudenfest!

Barmherziger Gott, begegne und hilf bitte den verfolgten Christen, den Menschen, die unter Gewalt, Krieg und anderen Nöten leiden, damit sie wieder Hoffnung schöpfen. Schärfe unser Gewissen und öffne unsere Augen, dass wir sehen, wo Hilfe gebraucht wird.

Herr, segne und behüte uns, lass dein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig; erhebe dein Angesicht auf uns und gib uns deinen Frieden – AMEN

(Gernot Latal)

Herzliche Einladung in die Kreuzkirche

Wie bereits in den vergangenen Jahren gibt im Zuge der Langen Nacht in der Kreuzkirche ein vielfältiges Angebot zu entdecken:

- *Graffitiführung
- *historische Kirchenführung
- *Turmführung
- *Ausstellung "Klöppeln und Textile Spitzenkunst" - auch zum Ausprobieren
- *Gideons
- *Blaues Kreuz
- *Oikocredit
- *Polizei und SINFO
- *Leuchtturm Kreuzkirche
- *Segensstation der Krankenhaus- und Anstaltsseelsorge
- *SCORAL (S.14+15)
- *Pflanzen in der Bibel
- *Vor der Kirche wird getanzt.

Weitere Programmpunkte zum Thema MUTeinander sind in Planung und zum Abschluss gibt es auf alle Fälle wieder eine *Feuerschalenandacht.

29.05.26
LANGE NACHT DER KIRCHEN

Alle Programmpunkte werden sowohl im offiziellen Programmheft als auch auf der Website www.langenachtderkirchen.at der Langen Nacht der Kirchen Steiermark zu finden sein. Aktuelle Programmdetails wird es auch auf unserer Homepage geben <https://www.graz-kreuzkirche.at/langenacht2026.shtml>



Herzlich willkommen zur Langen Nacht in der Kreuzkirche! Wir freuen uns auf Sie!

MUTeinander

Der „beste Raum der Welt“ 2025

Die evangelische Lukaskapelle am LKH-Universitätsklinikum in Graz ist „bester Raum der Welt“ 2025!

Diese Auszeichnung wurde ihr im November 2025 auf dem World Architecture Festival in Miami/USA verliehen. Mit ihrer Atmosphäre wie in einem sonnendurchfluteten Wald, ihrem Wurzelstock, der mit dem Besucher in einen Dialog zu treten scheint, und den geheimnisvollen Fraktalen in ihren Wänden schafft sie es, Menschen sich selbst, ihrer Lebendigkeit, ihrem Schöpfer näher zu bringen. Sie beruhigt, öffnet, inspiriert. Gelegenheit zur **Begegnung mit diesem heilsamen Ort gibt es z.B. in der Langen Nacht der Kirchen.** Es wird Raum

für die individuelle Begegnung mit dem Raum genauso geben wie geführte Meditationen mit



Lukaskapelle LKH

einem Pfarrer, einem Schauspieler, einer Musikerin. Hintergrundinformationen zu Intention und Architektur sowie ihre Einbindung in die Krankenhausseelsorge werden das Programm abrunden. Die genauere Programmgestaltung erfahren Sie aus dem Programmheft der Langen Nacht der Kirche. (Christian Graf)



Foto: Hochkofler



„Ostern, das wäre doch gelacht!“

Der Gottesdienst am Ostermontag wird im Radio und auf ORF III übertragen und kommt diesmal aus der Kreuzkirche. Beginn 10 Uhr (Einlass vor Ort bis 09.30 Uhr)

Kabarett-Gottesdienst aus der Kreuzkirche

Gottesdienst und Kabarett in einem, kann das gut gehen? „Vielleicht ist diese Kombination ungewöhnlich. Aber ich gehe davon aus, dass der Gottesdienst genau so tiefsinnig und lustig wird, wie die Vorbereitung. Ich freue mich jetzt schon drauf“, blickt Pfarrer Paul Nitsche dem Kabarett-Gottesdienst am Ostermontag, 6. April, entgegen. Er steht unter dem Titel „Ostern, das wäre doch gelacht!“ und steht in der guten alten Tradition des Osterlachens.

„**Es wird um die Begegnung der sogenannten Emmausjünger mit dem auferstandenen Jesus gehen.** Bei genauerem Hinsehen tun sich da viele Fragen auf. Am Ostermontag Vormittag werden wir die eine oder andere mit Humor stellen und mit Tiefsinn beantworten - oder umgekehrt. Welche Rolle da wer hat, wird noch entschieden“, schmunzelt Pfarrer Paul Nitsche augenzwinkernd.

Das Format eines Kabarett-Gottesdienstes bietet zweifellos die Chance, auch schwierigere Themen leichter verständlich zu vermitteln. „So werden sich Promis, wie Arnold Schwarzenegger und Marko Arnautovic mit Ostern bzw. der Emmausgeschichte befassen, sowie eigene Comedy-Charaktere wie der Biobauer Hinhackl“, verrät Oliver Hochkofler. Gemeinsam mit Imo Trojan wird er den Gottesdienst humorvoll und pointiert beleuchten. Natürlich wird auch die Musik nicht zu kurz kommen. Das Lied „Ins Wasser fällt ein Stein“ wird sich durch den Gottesdienst wie ein roter Faden ziehen, verrät Trojan. „Gemeinsam mit der Gemeinde, begleitet von Diözesankantor Tamás Szócs an der Orgel, werden wir es so

singen, wie man es kennt. Zusätzlich werden wir es in verschiedenen Stilen zum Besten geben – etwa als Schlager oder Rock’n’Roll.“

Die Predigt wird ebenso kreativ: Ein wissbegieriger Zeitgenosse hat nämlich die eine oder andere Frage rund um Ostern – und wendet sich an Pfarrer Nitsche nach dem Motto: Was Sie immer schon wissen wollten, aber sich nicht getraut haben zu fragen.

„**Es geht ums miteinander lachen und – vielleicht gerade dadurch – das Ostergeschehen ganz neu zu erfahren,** betont Hochkofler. Keine Frage, dass es dabei dem Kabarett-Duo ganz wichtig ist, „dass es ein wertschätzender, verbindender Humor ist, der niemals derb oder gar blasphemisch wird.“

Ronja Pfau, seit Kindheitstagen in der Kreuzkirche aktiv, wird ebenfalls mitwirken. „Ich freue mich sehr, dass wir als Kreuzkirchen-Gemeinschaft am Ostermontag 2026 mit der seit 2000 Jahren ansteckenden Osterbotschaft vom auferstandenen Christus ins ganze Land strahlen dürfen“, so die Theologiestudentin. „Auf dass es für manche so ansteckend sein wird wie ein ehrliches, strahlendes Lachen.“

Übrigens: Nachdem ein Gottesdienst in Radio und TV erst so wirklich richtig super „rüberkommt“, wenn die Kirche voll ist, an dieser Stelle die herzliche Einladung: **Kommen Sie am Ostermontag in die Kreuzkirche, bringen Sie Familie, Freunde und Bekannte mit!** Beginn des Kabarett-Gottesdienstes ist um 10 Uhr (Einlass bis 09.30 Uhr), der live in den Regionalradios und auf ORF III übertragen wird (und auch nachgehört sowie nachgeschaut werden kann). (Imo Trojan)

**Grüß
Gott
und
Hallo!**



Foto: Klaus Meitz

Ich bin Elizabete. Ich bin in Riga, Lettland, geboren, wo ich 33 Jahre verbracht habe, bevor mich mein Berufsleben als EU Projektleiterin in den letzten zwölf Jahren durch mehrere europäische Länder „auf Tournee“ geführt hat.

Auch mein Leben als Christin ist voller Abenteuer: Als Kind katholisch erzogen, zog ich mich später völlig aus dem kirchlichen Leben zurück, bis ich mich vor ein paar Jahren dazu entschloss, mein Bestes zu geben, um zur katholischen Kirche zurückzukehren. Nun ja ... Haben Sie jemals versucht, ein Viereck in einen Kreis zu passen und „es passend zu machen“? Und dann kam sie – die Entscheidung, das Format zu ändern – ich wusste einfach: Ich muss evangelisch werden.

Und so kam ich zur Kreuzkirche. Aber was als sehr pragmatische Entscheidung begann – eine eindeutig evangelische A.B.Kirche zu finden – hat sich zu etwas Wunderbarem entwickelt, das Anklänge an eine glücklichere Vergangenheit hat. Ich habe nur wunderbare Menschen getroffen, wurde sehr herzlich empfangen und habe erkannt, dass ich noch so viel lernen kann. Mein Herz hat eine neue Heimat für mich gefunden, wo ich mit Gottes Hilfe und Segen gerne alt werden möchte.

Elizabete Bondare



„Was kann ich glauben?“ – Eine Sehnsucht?

Viel öfter ist der Satz zu hören: „Das kann ich nicht glauben!“ Wie nachvollziehbar. Zu viele Informationen, zu viele Scharlatane, zu viele interessensgeleitete Einflüsterer. Und tatsächlich, leider, stellt sich manches im Nachhinein als Fake-News heraus. Und dann ist es da, jenes unangenehme Schuldgefühl und der Zweifel: Dass man so etwas geglaubt und vielleicht auch noch (mit-)geteilt hat! – Ach, gäbe es doch etwas, woran man sich verlässlich orientieren – etwas, was man glauben kann ...

Ja. Eine Sehnsucht!

Eine Christin gewinnt nach ihrem Gebet neue Kraft. Da bekommt sie zu hören: „Gerne würde ich so glauben können wie du.“ – Es scheint so, als würden Menschen, die glauben, eine Art Gottvertrauen haben, Zugang zu einer Kraft haben, die über sie selbst hinausweist. – Der Evangelist Lukas berichtet, dass die Freunde Jesu diesen beobachten, wie er betet, um Kraft zu schöpfen.

Als Jesus aufgehört hatte, sprach einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, ... (Lukas 11, 1b)

Glaube wird vermittelt

Der christliche Glaube ist nicht vom Himmel gefallen. Er wird weitergegeben von Menschen, die mit ihrem Glauben an Gott Erfahrungen gemacht haben, welche sie nicht für sich allein behalten wollen. – Eine feine Form der Vermittlung sind Glaubenskurse. Einer davon ist ...

Der „Alpha-Kurs“

Er wurde in der anglikanischen Kirche entwickelt, um Menschen die Grundlagen des christlichen Glaubens näher zu bringen. Nach dem Willkommen und einem gemütlichen Miteinander bei einem Abendessen erfährt man dann Abend für Abend in einem 20-min-Impuls etwas zu den Themen Jesus, Kreuz, Beten, Bibel, Heilung, Glaube und Kirche. Bei Tischgesprächen kann das dann weiter vertieft werden.

Ökumenisch in Graz

Unsere röm.-kath. Nachbarn, die Pfarre St. Andrä und die evang. Pfarrgemeinde Graz-Kreuzkirche starten nach Ostern 2026 Donnerstag abends einen gemeinsamen Glaubenskurs. Die Pfarre St. Andrä bringt aus den letzten Jahren gute Erfahrungen mit. Wir von der Kreuzkirche sind erstmalig in dieser Form dabei.

Neugierig geworden?

Herzliche Einladung an alle, die, über den christlichen Glauben etwas erfahren und mit anderen Christen in Kontakt kommen wollen. Tut euch zusammen und kommt.

Helfende Hände willkommen

Wer im Vorfeld oder im Anschluss noch mithelfen kann, bitte melden.

paul.nitsche@evang.at



Alpha-Kurs: Einstieg ohne Anmeldung jederzeit möglich

Ort: Andrä-Saal, St.-Andräplatz 1, 8020 Graz

Donnerstag, 16. April 2026:	STARTFEST	19.00 Uhr
Donnerstag, 23. April 2026:	Wer ist Jesus?	19.00 Uhr
Donnerstag, 30. April 2026:	Was bedeutet das Kreuz?	19.00 Uhr
Donnerstag, 07. Mai 2026:	Wozu und wie konkret beten?	19.00 Uhr
Donnerstag, 21. Mai 2026:	Wie kann man die Bibel lesen?	19.00 Uhr
Donnerstag, 28. Mai 2026:	Welche Heilung schenkt Gott?	19.00 Uhr
Samstag, 30. Mai 2026:	Hl. Geist - Tag	10.00 Uhr
Donnerstag, 11. Juni 2026:	Wie führt uns Gott im Glauben?	19.00 Uhr
Donnerstag, 18. Juni 2026:	Wozu braucht es die Kirche?	19.00 Uhr

Beginn jeweils mit einem **Essen**

Tischgespräche in **Deutsch, Spanisch & Englisch**



EVANGELISCHE
Kirche in Österreich

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Lebens-Bewegungen Bewegtes Leben

Herzlich willkommen!

Zane Elizabete Bondare

Gottes Segen unseren Täuflingen

Wir denken an unsere Verstorbenen:

Roswitha Karner im 78 Lj.

Elfriede Sturm im 95 Lj.



LEGO® Stadt - Ein bunt- kreativer Start ins Schuljahr 2026/27

Die LEGO® Stadt kommt zur Kreuzkirche! Das Bauwochenende für Kinder ab 8 Jahren findet von 11. bis 13. September 2026 statt.

Ist der Start in ein neues Schuljahr mühsam und schwerfällig? Dieses Jahr haben wir ein Angebot für Euch, damit der Start bunt und kreativ wird.

Die LEGO® Stadt kommt zur Kreuzkirche. Das Bauwochenende für Kinder ab 8 Jahren ist von 11. bis 13. September. Hochhäuser, Traumhäuser, Stadien oder Kirchen – vieles kann, nichts muss werden. Jede und jeder darf einfallsreich werden.

Foto: Kreuzkirche



LEGO® Bauen nach Herzenslust

Neben den Baueinheiten gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel und Geschichten. Der Start in das neue Schuljahr darf vielseitig, konstruktiv und neugierig werden.

Foto: Kreuzkirche



Gemeinsam macht es noch mehr Spaß



Foto: Kreuzkirche

Die Kreuzkirche erbaut 2017 aus unzähligen LEGO® Bausteinen

Auch der Rest der Familie soll an diesem Wochenende nicht zu kurz kommen. Das Wochenende soll für alle aus der Familie ein farbenfroher, schillernder Start werden - frei nach dem Motto vieles darf und nichts muss mit Begegnung, Spiel und Geschichten.

Vieles an Details, wie alles werden wird, ist noch in Planung. Aber als Kreuzkirche am Volksgarten haben wir Platz und dieser soll genutzt werden für einen buntgemischten Start in das Schuljahr. Haltet Euch das Wochenende frei.



Foto: Kreuzkirche

2017 im Gemeindesaal - diesmal wird der gesamte Kirchenraum zur Baufläche. Interessiert an weiteren Informationen? Einfach Email an legostadt@graz-kreuzkirche.at und wir halten Euch auf dem Laufenden.

(RUP)



Foto: Kreuzkirche

Große Stadtbesichtigung als Abschluss des Bauwochenendes



Foto: Kreuzkirche

Gottesdienste in aller Vielfalt

Fr 03.04. - Karfreitag
09.30 Uhr GD mit AM&KiGD
 mit Pfr. Nitsche & Chr.Kuß
19.00 Uhr GD mit AM

So 05.04. - Ostern
09.30 Uhr OsterGD&KiGD
und Ostereiersuche mit Pfr. P. Nitsche, Ronja Pfau & Chr.Kuß

Mo 06.04. - Ostermontag
10.00 Uhr KabarettGD
übertragen in Fernsehen ORF III und ORF-Regionalradio mit Pfr. P. Nitsche, Oliver Hochkofler, Imo Trojan
bitte 1/2 Stunde davor kommen parallel KiGD mit Chr. Kuß

So 19.04. - Diakoniesonntag
09.30 Uhr GD mit T. Hribernig

So 26.04. - GD zum Anfassen
09.30 Uhr mit P. Nitsche&Team

So 24.05. - Pfingsten
09.30 Uhr Konfirmation
 mit Pfr. P. Nitsche & Team

Fr 29.05. bei der LNK
Feuerschalenandacht
 21.15 Uhr mit Pfr. P. Nitsche

So 14.06 - Taufferinnerung
10.00 Uhr FamilienGD in der Johanneskirche(Graz-Nord) mit Kopp-Gärtner, Nitsche & Team
 [kein GD in der KK]

So 21.06. - FrühstücksGD
09.30 Uhr mit P. Nitsche&Team

So 28.06. Internationaler GD
mit Koreanern & Afrikanern
 09.30 Uhr Jung, Joao, P.Nitsche

So 12.07. - GD unter der Linde
09.30 Uhr GD mit P Nitsche
 anschließend T&E Grillen
 [jeder bringt, was er isst] (pn)

Gottesdienste in der
Predigtstelle in Feldkirchen
 (Trauungssaal) um 09.30 Uhr
 15.03., 26.04., 31.05. und 28.06.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Das Motto der Grazer Kreuzkirche lautet "Begegnung leben". Derzeit ist Folgendes an regelmäßigen Terminen in unserer Gemeinde geplant

JUNGE KREUZKIRCHE - Angebote für Kinder, Jugend und Familien

(Christoph Kuß 0699 188 77 627 christoph.kuss@graz-kreuzkirche.at)

Spielgruppe „Bärenbande“ für Kinder von 0-3 Jahre/Begleitperson;

Christi Pfau 0699 156 54 655 ab 25.9. Do 14.30-16.00 Uhr (Schulzeit)

Schäfchengruppe für Kindergartenkinder von 3-6 Jahren

Ingeborg Fink 0677 61 61 62 56 ingeborg.fink@posteo.at

2x i. Monat Mi 15.30-17.00 Uhr

Familiengottesdienste 12.04., 10.05. um 09.30 Uhr (Barbara Lazar)

AUSTAUSCH UND GEMEINSCHAFT

(Senioren)Kaffeenachmittag "Begegnung erleben": jeden 1. Di im Monat 15.00 Uhr im Pfarrhaus mit informativen Beiträgen (G. Weiß 0664/1400601)

Bibelkreis mit Arndt Kopp-Gärtner:

jeden 1. Do im Monat 18.30-20.00 Uhr (Fam. Latal 0680/ 300 59 02).

Missionsgebetsstunde mit Monika Latal:

17.03., 14.04., 19.05. und 16.06., jeweils 14.00-17.00 Uhr

Bibelgesprächskreis (Ralf Pfau): 14-tägig nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte melden Ralf Pfau rupfau@aol.com 0699/ 112 01 963

Gemeindegebet (Ralf Pfau): Do 14-tägig (gerade Wochen), 17.15 Uhr

„Blaues Kreuz“ Selbsthilfegruppe/Abhängigkeitserkrankungen

(Gerhard Wildbichler): Mo 19.00 Uhr; www.bkstmk.at

Afrikanische Gemeinde (Jonny Joao):

Gebet Fr 16.30 Uhr, Gottesdienst So 14.00 Uhr

Evang. Michaelsbrüder <https://michaelsbruderschaft.de/oesterreich/>

Koreanische Gemeinde: Gottesdienst mit KinderGD So 11.30 Uhr

Details unter <http://www.graz-kreuzkirche.at/kalender.shtml>

AUSTAUSCH und GEMEINSCHAFT-gemeinsam unterwegs ->

Sonntag
 31.05.2026
 Schlosskirche Trofaiach

9⁰⁰ Eintreffen
 10⁰⁰ Festgottesdienst mit Kindergottesdienst
 11¹⁵ Jahreshauptversammlung GAV Stmk.
 Im Anschluss Festprogramm im und ums Schloss
 16⁰⁰ Reisesegen

JUGENDTAG
 SCHLADNING
 01.-02. MAI 26

WAHRHEIT
 WAS IST DAS ÜBERHAUPT?
 JOHANNES 18,38



Foto: Klaus Meitz

Der Erlagschein - Das Altarbild.

Peter Paul Rubens (1577-1640) hat den Christus am Kreuz um 1615/16 gemalt. Das Original hängt in der bayerischen Staatsgemäldeammlung. Eine Kopie davon dient in unserer Kreuzkirche als Altarbild. -

Um Gemälde zu schützen, sind diese mit einer dünnen Schutzschicht überzogen, die über die Jahre Staub und Ruß aufnimmt. Das Altarbild ist inzwischen vergilbt und bräunlich. Nun soll es renoviert werden. Diese Millimeterarbeit von Profis mit Wattestäbchen und Fachwissen kostet Zeit und Geld. Wir rechnen mit einem mittleren vierstelligen Betrag. Wollen Sie das unterstützen?

Bitte nutzen Sie für Ihre Spende den praktischen QR-Code. Sollten Sie einen Erlagschein benötigen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.



Zahlen mit Code



Die Grazer Gemeinden laden herzlich zu den Gottesdiensten

	Heilandskirche Kaiser-Josef-Platz, 9.30	Erlöserkirche Raiffeisenstraße 166, 10.00	Graz-Nord Geißergasse 7, 10.00	Christuskirche Burenstraße 9, 9.30	Kreuzkirche Mühlgasse 43, 9.30
29.3. Palmsonntag	Weigold+Christen+Team Taufenerinnerungsfest	18.00 Sinn & Klang W. Gschanes und M. Perko lesen Texte von Theresia Hamerl	Kopp-Gärtner	Eckhardt	Hagmüller
2.4. Gründonnerstag	19.00 Weigold + Huber Tischabendmahl	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	18.00 Gottesdienst in der Christuskirche Eckhardt, Tischabendmahl	
3.4. Karfreitag	7.00 Weigold 9.30 Weigold 19.00 Huber	Hütter + Kochanowski	10.00 Hagmüller 18.00 Ruisz Kreuzwegandacht	Eckhardt	9.30 P. Nitsche 19.00 P. Nitsche
4.4. Karsamstag	kein Gottesdienst	21.00 E. + S. Ornig Osternacht, Osterjause	kein Gottesdienst	22.00 Gottesdienst in der Christuskirche Eckhardt, Osternacht	
5.4. Ostersonntag	6.00 Rehner Auferstehungskapelle Evang. Friedhof St. Peter 9.30 Weigold+Team Generationengottesdienst	Hütter + Team	Kopp-Gärtner Generationen-GD	Eckhardt Gottesdienst für Groß und Klein Musik für Trompete und Orgel	P. Nitsche + Pfau mit Osternestsuche
6.4. Ostermontag	9.30 Huber + Team, Emmausgang, Startpunkt „Katholikenkreuz“ im Stadtpark Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Heilandskirche statt. 10.00 P. Nitsche + Pfau + Hochkofler + Trojan Kabarett-GD in der Kreuzkirche, der GD wird übertragen im Regionalradio (Ö2) und Fernsehen (ORF III)				
12.4. Quasimodogeniti	Ambrosch	Kochanowski	Hanek	Eckhardt Gemeinde.Band	Lazar
19.4. Miserikordias Domini	Huber + Team Diakoniesonntag	Gschanes Tripp-Trapp	Team + Kopp-Gärtner Der Dritte	G. Nitsche Diakoniesonntag	Hribernig Diakoniesonntag
26.4. Jubiläe	Weigold 11.00 mini/Christen	Hütter + Sbaschnik Taufenerinnerungsfest- gottesdienst	Ruisz	Eckhardt Geburtstagssonntag	P.Nitsche+Team GD zum Anfassen
3.5. Kantate	Frank-Schlamberger	R.Schwarz+S.Ornig + Team „Lärm auf der Wiese“	Hagmüller Generationen-GD	Eckhardt	P. Nitsche
10.5. Rogate	Tokatli	Perko	Kopp-Gärtner	Eckhardt Schlagergottesdienst 2.0 - 70 Jahre ESC	Lazar
14.5. Christi Himmelfahrt	Weigold + Huber + Team Konfirmation I	Hütter + Konfi-Team Konfirmation I	Kopp-Gärtner Konfirmation in der Kreuzkirche, kein GD in der Johanneskirche	Eckhardt	10.00 Kopp-Gärtner Konfirmation der Nordgemeinde
17.5. Exaudi	Weigold + Huber + Team Konfirmation II	Hütter + Konfi-Team Konfirmation II	Team + Pfingstl Der Dritte	Rietzinger Christkehlichen	Girolla
24.5. Pfingstsonntag	Kopp-Gärtner	S. Ornig + U. Wassermann	Ruisz	Eckhardt+W.Schwarz Ökum.Gottesdienst	P. Nitsche + Team Konfirmation
25.5. Pfingstmontag	9.30 Gottesdienst in der Heilandskirche, Weigold				
31.5. Trinitatis	Herrgesell 11.00 mini/Christen	18.00 Sinn & Klang, Lesung aus dem Buch „Evangelisch in Graz. 200 Jahre Heilandskirche“	Graf Berg-GD am Plesch	kein Gottesdienst in der Christuskirche, Ausflug zum Gustav- Adolf-Fest	W. Wassermann GD unter der Linde
7.6. 1.So.n.Trinitatis	Weigold	S. Ornig + Team	Hanek Generationen-GD	Eckhardt	Bauer
14.6. 2.So.n.Trinitatis	Huber	Hütter	Kopp-Gärtner + P. Nitsche Taufenerinnerung	Eckhardt	Taufenerinnerung in der Johanneskirche, kein Gottesdienst in der KK
21.6. 3.So.n.Trinitatis	Brombauer + Flucher	Huber Tripp-Trapp	Team + Neubacher Der Dritte	G. Nitsche	P.Nitsche+Team Frühstücks-GD
28.6. 4.So.n.Trinitatis	Weigold 11.00 mini/Christen	U. Wassermann	Hagmüller	Eckhardt Gemeinde.Band Picknick-GD	P. Nitsche + Joao + Jung, internatio- naler Gottesdienst





Denkmal - Fassaden - Gebäudereinigung
&
Bodenverlegung - Schleifen
Meisterbetrieb

HB
Dienstleistung

Steinbergstrasse 47 Tel.: 0664/5287720
8052 Graz 0664/5814575
E-Mail: haselbacher.dienstleistung@a1.net



immer um Sie bemüht!

Der Stadt Elektriker
H. Lukas GmbH

Herrgottwiesgasse 188 • 8055 Graz • Tel.: 0316/840 880



IM TRAUERFALL GRAZ BESTATTUNG

Bestattung Graz
Grazbachgasse 44-48
Tel.: 0316 887-2800

Urnenfriedhof und Feuerhalle
Alte Poststraße 343-345
Tel.: 0316 887-2823 grazerbestattung.at

Auszeichnung des Landes

0 BIS 24 UHR

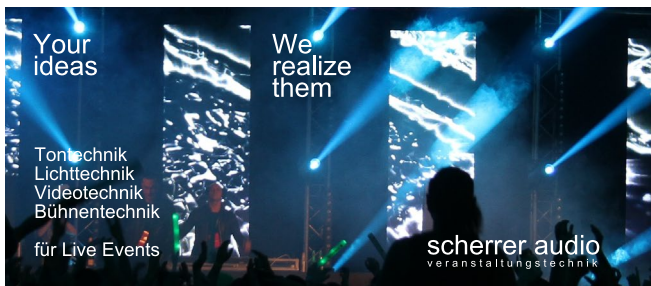


Mariahilf
APOTHEKE

Volksgartenstr. 20 • 8020 Graz • Tel.: 0316 / 713431
www.mariahilf-apo.at • office@mariahilf-apo.at

Apotheke zur Mariahilf Graz
Mag. Glaser KG

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 8.00-18.00 • Di, Do 8.00-19.00 • Sa 8.00-12.00



Your ideas We realize them

Tontechnik
Lichttechnik
Videotechnik
Bühnentechnik
für Live Events

scherrer audio
veranstaltungstechnik



**IHRE STIMME.
IHR LEBEN.**

Gemeinsam gestalten wir ein
persönliches, akustisches Fotoalbum.

hÖR. Blicke

IMO TROJAN
hoerblicke@gmx.at
0699 19693201

Detaillierte Infos und Hörproben auf www.hoerblicke.at



Lend²
Architektur

DI Thomas Kletmann
DI Ulrike Horvath-Oroszy


Grüne Gasse 9/15
A-8020 Graz
+43 316 435937
office@lendquadrat.at
www.lendquadrat.at

zt: staatlich befugte und beidete Ziviltechniker



Adolf Gamperl
Ges. m. b. H.

Dachdeckerei - Spenglerei
8053 Graz - Pirschackerstraße 31
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42
Mobil 0664/39 111 52
Mail: office@gamperl-dach.at
Web: www.gamperl-dach.at



**Wir hätten noch Platz
für Ihre Anzeige!**

Sie sind Unternehmer im Gemeindegebiet der
Kreuzkirche und möchten Ihre Werbung mit einer
sinnvollen Spende verbinden?

Kontaktieren Sie uns doch einfach unverbindlich
via E-Mail unter [pg.graz-kreuzkirche@evang.at!](mailto:pg.graz-kreuzkirche@evang.at)
Kosten: € 60,- pro Inseratenschaltung,
Sujet ca. 85 * 37mm

begleitend leben



Höchste Qualität.
Nicht nur am Papier.

DORRONG
Offsetdruckerei

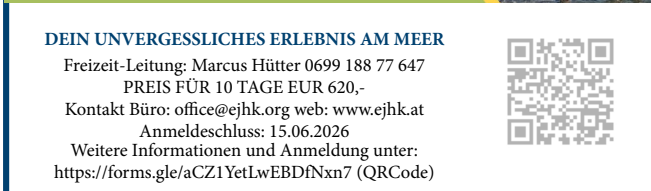
8053 Graz, Kärntner Straße 96, Tel. 0316/2602, Fax -34
E-Mail: office@dorrong.at, www.dorrong.at



SOMMER ZELT-FREIZEIT
17. – 26.7. 2026 IN BANJOLE

Evangelische Jugend
Graz Heilandskirche

Frühbucher-
bonus
EUR 20,-
bis 15.06.2026



DEIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS AM MEER

Freizeit-Leitung: Marcus Hütter 0699 188 77 647
PREIS FÜR 10 TAGE EUR 620,-
Kontakt Büro: office@ejhk.org web: www.ejhk.at
Anmeldeschluss: 15.06.2026
Weitere Informationen und Anmeldung unter:
<https://forms.gle/aCZ1YetLwEBDFNxn7> (QRCode)



Schwerpunkt
RELIGION

APH
www.wiedererlebe.at

**bewegen
begeistern
begleiten**

Evangelisch
RELIGION UNTERRICHTEN

Kontakt und Studienberatung
Studienberatung: Dr. Julia Spichal
julia.spichal@kphvie.ac.at
Tel.: +43 660/161128

Sekretariat: Gerlinde Seifert
gerlinde.seifert@kphvie.ac.at
Tel.: +43 59/1517 00924

Kirchliche Pädagogische Hochschule
Wien/Niederösterreich
Institut Christliche Religion
Campus Gersthof
Severin-Schreiber-Gasse 1+3
1180 Wien

Auf unserer
Homepage
erzählen
Studierende, warum
sie sich für das
Studium
entschieden haben.

Der evangelische Religionsunterricht Bildung und Glaube - zwei Seiten einer Medaille

„Der evangelische Religionsunterricht hat Teil am allgemeinen Bildungsziel der Schule und leistet einen grundlegenden Beitrag zur religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimension der Schule, indem er die Schülerinnen und Schüler in ihrer Suche nach Sinn unterstützt. Neben der Entwicklung von Selbst- und Sozialkompetenz, emotionaler und methodischer Kompetenz, sowie dem Erwerb von Kenntnissen bietet der Religionsunterricht insbesondere **Orientierungen zur Lebensgestaltung und Hilfen zur Bewältigung von Alltags- und Grenzsituationen im privaten und schulischen Leben** an.“



Religion macht Spaß

Der evangelische Religionsunterricht an der Schule ist doppelt begründet: Einerseits im **Verkündigung- und Bildungsauftrag der Kirche**, andererseits im **Erziehungs- und Bildungsauftrag der öffentlichen Schule**.



Andacht

Er nimmt als eigenes Fach die religiöse und ethische Dimension des umfassenden Bildungsauftrages der Schule wahr. Er bietet den Schülerinnen und Schülern eine **Begegnung**

mit der biblischen Verkündigung, wie sie in der Heiligen Schrift und in den Bekenntnissen bezeugt wird, sowie eine **Begegnung mit dem Bildungsauftrag der Gesellschaft in einem gegenseitigen Dialog**. ...



Der Einzug in Jerusalem

Er bestärkt sie im Sinne der **Inklusion, sich und andere anzunehmen und im Blick auf gemeinsame Aufgaben Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen**. Er unterstützt die Heranwachsenden dabei, den Glauben als Möglichkeit zu entdecken, die Wirklichkeit zu deuten, ihr Leben zu gestalten und religiöse Sprach- und Gestaltungsfähigkeit zu entwickeln.

Er fördert die Rückbesinnung auf die eigenen religiösen und kulturellen Wurzeln und eröffnet Räume des interreligiösen und interkulturellen Lernens....“



Kreuz aus Ästen, Moos und Blüten

(Auszug aus dem Lehrplan für den evangelischen Religionsunterricht in der Grundschule <https://www.ris.bka.gv.at/eli/bgbl/ii/2019/395/ANL1/NOR40219798>)

Falls Sie jetzt denken: „Das klingt



Foto: privat

FI Sabine Schönwetter-Cebrat, BEd
Fachinspektorin für Evangelische
Religion APS/ABMHS E-Mail:
sabine.schoenwetter-cebrat@evang.at

aber interessant. In diesem Bereich würde ich mich auch gerne einbringen“, dann freue ich mich, wenn Sie mit mir Kontakt aufnehmen. Hier einige Ausbildungsmöglichkeiten:

- Dipl. Kinder- und Jugendpädagog:in, Ausbildung im Aus- und Fortbildungsinstitut der Evangelischen Kirche A. und H.B. in Wien
- Bachelorstudium Primarstufe mit dem Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum in Graz
- <https://www.evangelische-kirche.at/schulamt/religionslehre>



Herzlich willkommen!

FI Sabine Schönwetter-Cebrat



Foto: privat

Kreuz im Schnee

Aktuelles aus den Arbeitskreisen

Foto: Kreuzkirche



**(Senioren) Kaffeenachmittag
"Begegnung erleben"
jeden 1. Dienstag 15.00 Uhr
im Pfarrhaus**

03.03.2026

Bibelstelle : 5. Mose 6, 5

Thema: Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft

Beschreibung: Lebensstationen sammeln, wo Gottes Liebe spürbar wurde.

07.04.2026

Bibelstelle: Johannes 11, 35

Thema: Da weinte Jesus

Beschreibung: ev. Trauerspaziergang am St. Peter Waldfriedhof

05.05.2026

Bibelstelle: 5. Mose 26, 11

Thema: Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

Beschreibung: Programm mit Leiterin des Diakonissen Pflegeheimes

02.06.2026

Bibelstelle: Hebräer 13, 3

Thema: Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen, denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib.

Beschreibung: Gespräch mit Gefängnisseelsorger Pfarrer Arndt Kopp-Gärtner.

Gerd Weiß

Kontakt: 0664/ 140 06 01

Angelobung der nachgewählten Gemeindevertreter

Foto: Klaus Meitz



Manfred Geister, Wolfgang Wassermann mit Kurator Thomas Föhse

Viele Gaben - ein Geist

Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist.

Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr.

Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.

1. Korinther 12, 4-6

Nach dem Tod von Barbara Kuss ist eine Nachwahl in die Gemeindevertretung notwendig geworden. Das Presbyterium hat zwei Personen nominiert: Manfred Geister und Wolfgang Wassermann. Beide sind in der Gemeindevertreterversammlung am 18.11. gewählt worden. Die feierliche Angelobung erfolgte im Gottesdienst am 1. Februar. (T. T. Föhse)



Foto: Ingeborg Fink

Einheit in der Vielfalt - auch beim Filzen beim Adventmarkt-Kinderprogramm

Ewigkeitssonntag als Gottesdienst zum Anfassen (GDzA)

Ein außergewöhnlich berührender Gottesdienst ...

Besonders und berührend für Jung und Alt, für Trauernde, Akut-Betroffene und allgemeine Kirchengemeinde gleichermaßen war der Gottesdienst zum Anfassen, der die Themen Trauer, Vergänglichkeit, Trost und Ewigkeit auf sehr behutsame Weise durch vielfältige Angebote begreifbarer machte.



Foto: Klaus Meitz

Unvergessen - Im Licht der Ewigkeit



Foto: Klaus Meitz

Wenn Worte fehlen...



Foto: Klaus Meitz

Christi fand für jedes Kindesalter passende Bücher und Geschichten



Foto: Klaus Meitz

Erinnerungen malen

Das war T&E 2025

Ein Rückblick in Bildern auf ein gelungenes Adventmarktwochenende - das alljährliche „Adventmarktfamilientreffen“ - zugunsten des Kreuzkirchen-Diakonie-Projekts „1 von 4“ gegen Altersarmut.



Foto: Johannes Hanek

Danke allen, die zum großartigen Erfolg dieses Adventmarktes beigetragen haben!



Gut gelaunt - Edeltraud Pongratz und SI Wolfgang Rehner



Iris Kaps, Oliver Hochkofler und Pfr. Paul Nitsche



T&E Strohsterne für den guten Zweck

Fotos: Klaus Meitz

Foto: Ralf Pfau



Das jugendliche „Coolinarik“ Team rund um Christoph Kuß, Gerda Winkler und Reinhild Goldbach sorgte auch heuer wieder in bewährter Weise für das leibliche Wohl

Foto: Johannes Hanek



Fotos: Klaus Meitz



Stimmungsvolle musikalische Umrahmung - hier der GIBS Chor

Fotos: Klaus Meitz



Kindergottesdienst - Highlight für Kleinst bis Größer

Foto: Kreuzkirche



Angenehm familiäre Atmosphäre

Foto: Klaus Meitz



Foto: Johannes Hanek

Dank der großzügigen Spenden der Adventmarktbesuchenden und unserer wunderbaren Ausstellenden kamen mehr als 5.600 EUR für das Projekt „1 von 4“ zusammen.

Glaubens-ABC

Das Konzil von Nicäa: Grundlage für das heutige Glaubensbekenntnis

Im Jahr 325 legte das Konzil von Nicäa das Verhältnis von Gott und Jesus Christus fest. In dem von Kaiser Konstantin I. einberufenen Bischofstreffen im heutigen Iznik (Türkei) besann man sich auf das Wesentliche und formulierte ein erstes Glaubensbekenntnis. Die Kernaussage darin war, dass Jesus und Gott Vater „wesenseins“ sind. „Das heißt bis heute: Christus ist Gott, er kann als Gott angerufen werden“, schreibt Pfr.i.R. Christoph Weist, der sich eingehend mit dem Konzil befasst hat, in einem großen Artikel der evangelischen Kirchenzeitung SAAT.

Mit diesem Beschluss wurde eine Streitfrage beendet, die zuvor zu großen Diskussionen innerhalb der Christenheit geführt hatte. Immerhin hatten Kirchenführer behauptet, dass Gott-Vater den Sohn aus dem Nichts ins Dasein gerufen habe. Jesus sei also nur ein Geschöpf Gottes gewesen, wenn auch das erste und höchste. „Die Empörung war vielerorts groß“, so Weist, denn damit wurde Christus seiner göttlichen Würde entkleidet. Durch einen „Halbgott“ hätten die Menschen niemals erlöst werden können.

Übrigens: „Erst 70 Jahre später sollte dann ein ausführlicheres Bekenntnis, das heute gebräuchliche Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel (Evang. Gesangbuch Nr. 805) an die Stelle des ursprünglichen Bekenntnisses von Nizäa treten“, ergänzt Weist.

(Imo Trojan)



Miteinander durch's Jahr

Fortbildungen für Mitarbeitende (Teilnahmekosten trägt die Kreuzkirche)

- GSR-Kurs am 09.05. - Menschen vor Gewalt in allen Formen schützen. So sind wir! Mit Vici Marth und Co-Referent. (Tatsächlich) ein Muss für alle!
- Vorschau: MiAU26 EJ/NÖ & EJ Stmk 09.-11.10.2026



Für Kinder und Familien

- Karfreitag 03.04. mit Osterkerzen-Basteln; OsterSonntag 05.04. KiGD + Osternestsuche; OsterMontag 06.04. KiGD
- Familiengottesdienste mit Barbara Lazar 12.04., 10.05.
- Frühstücksgottesdienste 22.03., 21.06. um 09.30 Uhr
- Gottesdienste zum Anfassen (Paul Nitsche & Team): 15.03., 26.4. um 09.30 Uhr
- Taferinnerungskurs 2026 mit und in der Johanneskirche: Modul mit Eltern und Pat*innen (10.06. 16-18 Uhr), Modul kids-only (13.06. 14-18 Uhr); gemeinsame Taferinnerungsfeier (14.06. 09.30-10.30 Uhr).
- Vorschau: LEGO® Stadt in der Kreuzkirche 11.-13.09.2026 S.7

Mit unseren Konfis - gemeindeübergreifend auf dem Weg:

- „Lernen durch Erinnern“ am 11.04. Gedenkfeier in Hinterberg, (Außenlager des KZ Mauthausens) nahe Peggau.
- Konfirmationsfeier 24.05. Bitte rechtzeitig Gäste einladen, mitwirken oder via Stream dabei sein.



Foto: Christoph Kuß

Anmeldung und Infos bei Christoph Kuß (0699/18877-627)

Schäfchen-Gottesdienst

Ein Gottesdienst zum Anfassen für Kinder - gestaltet von der Schäfchengruppe, dem Kinderkreis für Kindergartenkinder



Foto: Klaus Meitz

Ein großes Team für einen besonderen Gottesdienst: Pfr. Paul Nitsche, Irene Wilkening, Christi Pfau mit Rabe Rudi, Ingeborg Fink mit Schäfchen Lucy, Ralf Pfau, Thomas Föhse



Foto: Christi Pfau

„Lebendiges Wasser“ - Musik und Malen mit unserer Organistin Irene Wilkening



Foto: Ingeborg Fink

Wasser in allen Formen - Vorbereitung der Wasserfarben in der Schäfchengruppe



Foto: Klaus Meitz

Gwendolin und Florentina helfen bei den Vorbereitungen für die Rätselstation



Foto: Klaus Meitz

Singen und viel Bewegung macht auch Müde munter und sorgt für gute Laune

Familiengottesdienst Zachäus

Die Kanzel als Baum geschmückt? Mithilfe der engagierten KonfirmandInnen versuchten wir in lebendiger Weise die Zachäusgeschichte in diesem Gottesdienst nachzuspielen und nachzuerleben. Der betrügerische Zachäus, der, um Jesus zu sehen, auf den Baum steigt, wird von Jesus trotzdem gesehen, auch besucht, und er erlebt eine befreiende Veränderung. Das konnten



Foto: Klemens Hribernig-Paßler

Die Konfis entdecken „Zachäus“ wir durch das Spielen dieser verschiedenen Rollen im Impro-Theater nachempfinden. (Barbara Lazar)

Die Jungen bei der Langen Nacht

Alle Gäste gut versorgen – das wollen wir mit schlichtem Buffet bei der Langen Nacht. Wie auch in den letzten Jahren werden wir von Scoral unseren Beitrag zum gemeinsamen Gelingen beitragen. Wir werden für Getränke und kleinen Imbiss sorgen und freuen uns über jede Spende, die wir in unser Projekt „Scoral“ stecken werden. Und wir laden ein! Kennen Sie das Kellergewölbe unter dem Pfarrbüro?



Foto: Klaus Meitz

Kulinarisch versorgt von unserer Jugend Wissen Sie, was wir daraus gemacht haben und wollen Sie vielleicht sogar was ausprobieren? Im Rahmen der LNK gibt es die Gelegenheit dazu! (ck)



Altbekanntes neu entdeckt



Foto: Klaus Meitz

Simon Hager hat im Krippenspiel das Weihnachtsgeschehen für uns ins Heute übersetzt (siehe auch nebenstehende Kolumne). Situationen, die dem Herzen guttun und Situationen, die uns verletzen, wurden mit an- und ausschaltbaren Herzen dargestellt. Lassen wir doch unsere Herzen von Gottes Botschaft der Liebe neu entzünden.

Konfikurs 2025/26

Wie es mir und uns Eltern damit geht

von Iunia Negenborn



Foto: Kreuzkirche

Als Familie mittendrin

Der Anfang ist längst gemacht. Vom Kennenlernen zum coolen Krippenspiel, beim Adventmarkt und im Escape-Room-Feeling in Stainz.

Eine handvoll Jugendliche - mein Kind mittendrin - finden schnell zusammen, weil hier jeder So-sein-darf im Wachsen und Sein. Wie schön, was Paul und Christoph mit Team hier bauen!

Wir Eltern sind natürlich dabei

Wir Eltern, ja! Ach so? Ja, zumindest am Anfang, weil es da oft schwerer ist, aber dann doch auch zwischendurch – weil es so schön ist. Und bei der Konfirmation? Sowieso! Mit dem Unterschied – wir sind bei alledem nicht nur Zuschauer oder Taxi. Wir gehen gedanklich mit unserem Kind und seinen Gefährten mit, stellen uns gemeinsam die gleichen Fragen, suchen

gemeinsam nach Antworten, gemeinsam mit allen beschreiten wir einen wunderbaren Weg, um die Fülle des Glaubens zu erfahren.

Wohin geht denn nun die Reise?

Es geht schneller voran, als mein Herz mitkann. Die Kinder laufen voraus – eilig raus ins Leben. Gott wird für uns zunehmend zum Vertrauten, zum guten Gefühl eines gelingenden Lebensweges. Unser Kind darf entscheiden und eigene Schritte setzen, Navigationssystem Gott? Gern! Ziel: Der ganz eigene Weg im Glauben, in der Gemeinschaft? Ich bete dafür!

Ich will dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. (Psalm 32, 8)

Iunia Negenborn, Konfi-Mama und Gemeindevertreterin

Scoral is back...

Irgendwo fängt alles an

Aus einer einfachen Idee bei einem gemeinsamen Kaffee wurde ein Projekt. Drei große Fitnessräume – ein moderner Geräteraum, Platz für Kampfsport- und Entspannung – sind in Eigeninitiative entstanden. Mit Förderung der Kreuzkirche und der Stadt Graz haben wir angepackt und diesen Ort gestaltet.

Wir, Rafael Nitsche und Adnan al Falah, haben unsere Ideen in „Scoral“ verwirklicht und organisieren unsere Treffen.

- nach kurzer Künstlerpause

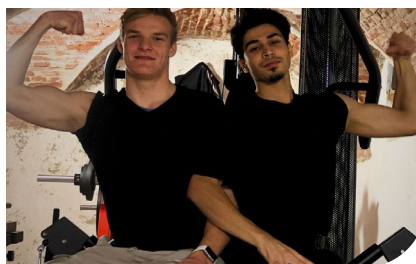


Foto: privat

Rafael Nitsche und Adnan Al Falah

Wir laden ein, miteinander Mut, Durchhaltevermögen und Gemeinschaft zu erleben und zu gestalten. Von 17-24 Uhr – aber nur nach Vereinbarung via 0677/64196865.

Meditation

Was darf für Sie zu Weihnachten nicht fehlen? Kekse, Punsch, gemeinsames Singen, Geschenke? Das lieben wir. Neben leuchtenden Kerzen, dem prachtvollen Christbaum und lächelnden Gesichtern steht oft auch eine Krippe. Das kleine Jesulein mit Maria und Josef. Die Weihnachtsgeschichte ist uns ja allen wohlbekannt.

Doch was wäre, wenn es zu Weihnachten an Ihrer Tür klingeln würde? Und statt einem Last-Minute Weihnachtsgeschenk erblicken Sie die Gesichter von zwei ärmlich gekleideten Reisenden. Am Akzent und schlaffen Schultern erkennen Sie, dass sie wohl eine lange Reise hinter sich haben. Würden Sie ihnen in dieser besonderen Nacht Einlass gewähren? Haben wir Platz für Jesus? Bei unserem Weihnachtsfest? Im Krippenspiel haben die großartigen jungen Schauspieler versucht, die Weihnachtsgeschichte ins Heute zu holen und die Bedeutung von Gottes Liebe für ihren Alltag jetzt und hier neu zu verstehen. Maria und Josef hätten wohl nicht schlecht gestaunt, wie wir Weihnachten feiern. Doch was ist, wenn diese ganze Wärme und Liebe verschwindet? Wenn man sich einsam fühlt? Gibt es etwas, was hält?

Wir alle erleben Situationen, die dem Herzen gut tun und Situationen, die uns verletzen. Also wenn wieder mal jemand anklopft, lassen Sie uns einfach mal die (Herzens-)Tür öffnen und zuhören. Man weiß ja nie, wo hinter einem hilfsbedürftigen Menschen vielleicht eine Maria oder ein Josef steht. Und ob nicht auch heute noch ein wärmender Stall alles verändern kann.

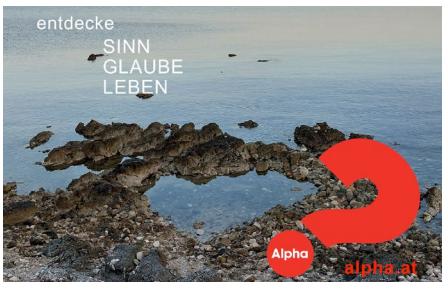
(Simon Hager)

INTERNATIONALER GOTTESDIENST



Foto: Ralf Pfau

WIR FEIERN GEMEINSAM
28. JUNI 2026
UM 09.30 UHR
IN DER KREUZKIRCHE
PARALLEL KINDERGÄRTE



Alpha-Kurz: Einstieg ohne Anmeldung jederzeit möglich
Ort: Andra-Saal, St.-Andräplatz 1, 8020 Graz

Donnerstag, 16. April 2026:	STARTFEST	19.00 Uhr
Donnerstag, 23. April 2026:	Wer ist Jesus?	19.00 Uhr
Donnerstag, 30. April 2026:	Was bedeutet das Kreuz?	19.00 Uhr
Donnerstag, 07. Mai 2026:	Wozu und wie konkret beten?	19.00 Uhr
Donnerstag, 21. Mai 2026:	Wie kann man die Bibel lesen?	19.00 Uhr
Donnerstag, 28. Mai 2026:	Welche Heilung schenkt Gott?	19.00 Uhr
Samstag, 30. Mai 2026:	Hl. Geist - Tag	10.00 Uhr
Donnerstag, 11. Juni 2026:	Wie führt uns Gott im Glauben?	19.00 Uhr
Donnerstag, 18. Juni 2026:	Wozu braucht es die Kirche?	19.00 Uhr

Beginn jeweils mit einem Essen

Tischgespräche in Deutsch, Spanisch & Englisch



OSTERN

in der Kreuzkirche
jeweils 09.30 Uhr
KARFREITAG 03.04.
mit Pfr. P. Nitsche
mit AM & KiGD (Kuß)
+ 19.00 Uhr mit AM



OSTERSONNTAG 05.04.
mit Pfr. P. Nitsche, Ronja Pfau
KiGD & Osternestsuche (Kuß)
OSTERMONTAG 06.04.
TV-Kabarett-Gottesdienst
10 Uhr (Einlass bis 09.30 Uhr)
parallel KiGD (Kuß)

TV-Kabarett Gottesdienst

Ostermontag
Mo 6. April 2026
SIEHE SEITE 5

FRÜHSTÜCKSGOTTESDIENST

SO 22.03. 9.30 UHR
IM GEMEINDESAAL DER
KREUZKIRCHE

TAUFERINNERUNG

mit und in der JOHANNESKIRCHE
14.06. UM 9:30 UHR
DETAILS SIEHE SEITE 14

KONFIRMATION



24. MAI 2026
09.30 UHR
IN DER KREUZKIRCHE



Foto: Kreuzkirche

LEGO® Stadt
Bauwochenende
11.-13. SEPTEMBER
IN DER KREUZKIRCHE
SIEHE SEITE 7

LANGE NACHT DER KIRCHEN
29. MAI 2025
IN DER KREUZKIRCHE
(SIEHE SEITE 4)



Foto: Pfau

Redaktion:

Paul Nitsche, Karin Meitz,
Klaus Peterel, Thomas Föhse,
Angelika Krammer.

Autoren:

Ingeborg Fink, Oliver Hochkofler,
Christoph Kuß, Gernot Latal,
Barbara Lazar, Iunia Negenborn,
Christi Pfau, Ralf Pfau, Sabine
Schönwetter-Cebrat, Imo Trojan,
Gerd Weiß.

redaktion@graz-kreuzkirche.at

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Graz-Kreuzkirche,
Mühlgasse 43, 8020 Graz

Blattlinie: Verbreitung von
Nachrichten und Themen der
Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Graz-Kreuzkirche

Druck: Offsetdruck DORRONG
Österreichische Post AG
SM 02Z032425 S

Evangelische Pfarrgemeinde
Graz-Kreuzkirche, Mühlgasse 43,
8020 Graz